Gezeigt werden in der zweiten Etage vergrößerte, auf Leinwand reproduzierte Aquarelle von Ferdi Reugels. Der alte Lambertiturm hatte für den vor acht Jahren verstorbenen Heimatdichter stets eine große Bedeutung, die sich in seinen Texten, Gedichten oder - wie im Turm zu sehen - in seiner Malerei widerspiegelt. Ferdi Reugels malte diese Aquarelle kurz vor Kriegsausbruch 1939 und nach seiner Gefangenschaft in den späten Vierzigerjahren sowie zu Beginn der Fünfziger.